

"Querbeet" durch die Kunst



VERNISSAGE Malergruppe stellt im Dorfzentrum in Hartenrod aus

Bad Endbach-Hartenrod

Die Malergruppe „Farbsinn“ präsentiert im „Jeegels Hoob“ einen Querschnitt ihrer Arbeit. Das Motto der Ausstellung: „Querbeet“. Mit einer Vernissage wurde die Werkschau am Freitag eröffnet. Bis August kann man sie besuchen.

Hermann Bamberger aus dem Vorstand des Kultur- und Fördervereins „Jeegels Hoob“ gab den 60 Besuchern und Kunstfreunden eine kleine Einführung in die lebensfrohen Motive aus der Natur sowie der Tier- und Pflanzenwelt.

„Farbsinn“ besteht aus sieben Frauen und einem Mann, die unter Anleitung von Veronika Lüttke in einem Kurs der Volkshochschule (VHS) das Malen für sich entdeckt haben. Seit über zehn Jahren treffen sich die Kunstfreunde jeden Mittwoch von 18 bis 21 Uhr in den Räumen der Gladenbacher Europaschule – Urlaub gibt es nur in den Ferien –, um gemeinsam ihrem Hobby nachzugehen. Mit Freude und Kreativität haben sich die Maler inzwischen ein beachtliches Niveau erarbeitet, erläuterte Kursleiterin Lüttke.

Die Gruppe sei „bunt gemischt aus Berufstätigen und Rentnern“ und seit zwei Jahren sei auch ein „Quotenmann“ mit dabei. Neueinsteiger seien jederzeit herzlich willkommen, versicherte die Lehrerin. In der Gruppe werde ein reger gegenseitiger Austausch mit offener Kritik gepflegt. Zu „Farbsinn“ gehören aktuell Ingrid Burk aus Dautphetal-Herzhausen, Christa Christ aus Gladenbach-Erdhausen, Doris Hartmann aus Gladenbach-Bellnhausen, Pia Jaschek aus Dautphetal-Herzhausen, Michaela Reuter-Zück aus Dautphetal-Herzhausen, Helga Rüter aus Gladenbach, Edith Schleenbecker aus Gladenbach-Weidenhausen und Reinhard Wagner aus Gladenbach.

Die Kursteilnehmer hätten nach einer Anfangszeit ihre eigenen Ideen verwirklicht, erklärte Lüttke. Im „Jeegels Hoob“ sind daher ganz unterschiedliche Stile und Techniken zu sehen. Die Palette reiche von gegenständlichen bis hin zu abstrahierten Motiven oder Experimenten mit geometrischen Formen.

Es gab bereits 26 Ausstellungen von heimischen Künstlern im „Jeegels Hoob“ in Hartenrod

Bamberger unterstrich noch einmal die Bedeutung des Dorfzentrums, wo inzwischen in 26 Ausstellungen heimische Künstler ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit präsentieren konnten.

Die Bilder von „Farbsinn“ können bis August zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsaußenstelle jeden Donnerstag von 10 bis 18 Uhr und jeden Freitag von 10 bis 14 Uhr sowie bei öffentlichen Veranstaltungen besichtigt werden. Anfragen sind auch direkt bei Hermann Bamberger möglich.